

DIE GEMEINDEPRÄSIDENTEN HABEN DAS WORT

Die «Ruinaulta»-Gemeindepräsidenten
blicken auf das Jahr 2018

Flims



ADRIAN STEIGER

Nachdem im letzten Jahr wichtige Planungsgrundlagen erarbeitet wurden, stehen 2018 folgende Urnenabstimmungen an:

- Erschliessung Unesco Welterbe Tektonikarena Sardona, Gemeindebeitrag und allenfalls Anpassung des Zonenplans
- Projekt «Outdoor-Erlebnis» Neupositionierung Sportzentrum, Prau la Selva und Camping, Genehmigung Baurechtsvertrag und Anpassung der Zonenplanung
- Veloverbindung Flims Waldhaus–Staderas

Die Bevölkerung wird über die Geschäfte noch ausführlich informiert.

Folgende Projekte sind Unterhaltsarbeiten und somit gebundene Ausgaben, die gemacht werden müssen:

- Sanierung Stennabrücke 2. Teil in Koordination mit dem TBA und Stennacenter
- Sanierung Oberdorfstrasse 1. Tranche

Folgende kommunale Planungen sind in Bearbeitung:

- Weiterbearbeitung Planung 2. Etappe Trutg dil Flem (Stennacenter bis Rheinschlucht)
- Räumliches Leitbild und Bestimmung der Baulandreserven im Rahmen der Überarbeitung der kommunalen Nutzungsplanung

Je nach Projektverlauf kann der Terminkalender Anpassungen erfahren.

Die Gemeinde Flims wird von vielen Einheimischen und Gästen als dynamischer und attraktiver Lebens- und Ferienort wahrgenommen. Flims zählt auf Ihre Unterstützung.

Laax



FRANZ GSCHWEND

Auch das eben begonnene Jahr wird uns wieder vor einige Herausforderungen stellen. In baulicher Hinsicht stehen vielfältige und interessante Vorhaben an. So sehen wir den Neubau Restaurant «Lag Grond», eines Kulturhauses am Laaxersee sowie die Seegestaltung Lag Grond und Kreisgestaltung Marcau vor. Im Weiteren stehen verschiedene Sanierungen von gemeindeeigenen Bauten wie Center la Cauma, Haus 64 und Schulhaus an.

Nebstdem stehen Projekte wie Einstellhalle Grava, Neubau Jugendherberge mit Sanierung Hallenbad sowie Baumwipfel in der Studienphase, welche wir im Verlaufe des Jahres unserer Bevölkerung vorstellen werden.

Die gesellschaftlichen Herausforderungen nehmen in einer Gemeinschaft, wie sie eine Gemeinde darstellt, immer mehr zu. Vereine, Organisationen und Institutionen nehmen weiterhin eine wichtige Rolle im Gemeinwesen ein, sei dies in kultureller, sozialer, sportlicher oder gesellschaftlicher Hinsicht. Sowohl Vereine als auch Einzelpersonen, welche sich uneigennützig für die Gesellschaft einsetzen, sind für Laax von grosser Bedeutung. Die in unserem Dorf noch weitgehend funktionierenden Vereinsstrukturen und ehrenamtliche Arbeit, ergänzen die Leistungen der Gemeinden sowie der verschiedenen Institutionen. Die Freiwilligenarbeit darf nicht als selbstverständlich erachtet werden. Die Gesellschaft ist zunehmend von Mobi-

lität, Individualisierung und kultureller Vielfalt getrieben. Gleichzeitig nimmt der Zusammenhalt in den Gemeinden ab und das Selbstverständnis zur Übernahme von gesellschaftlichen Engagements besteht nicht mehr bei allen Gesellschaftsteilen. Diesen Problemen gilt es umgehend mit allen zur Verfügung stehenden Mitteln entgegenzuwirken.